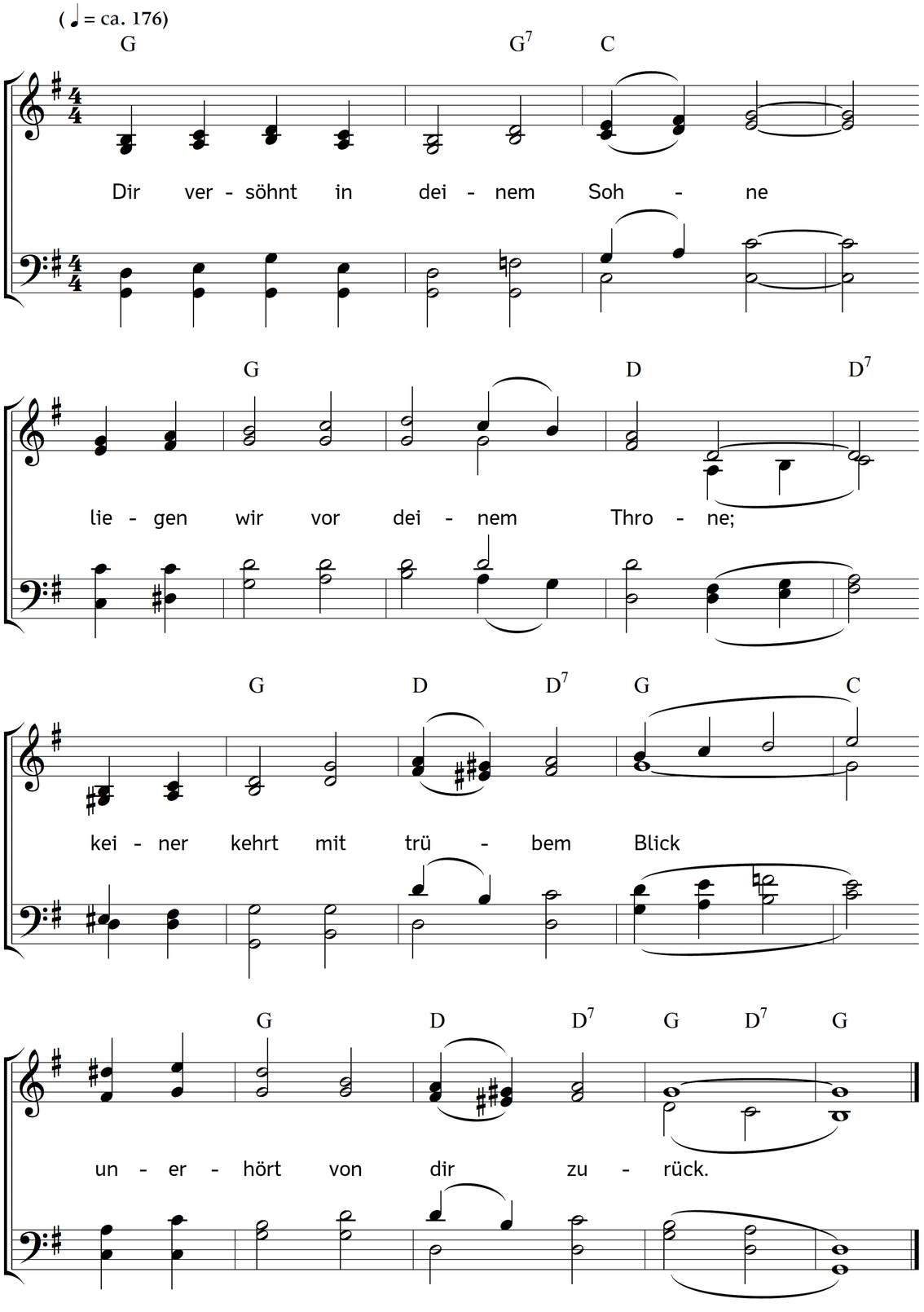
DIR VERSÖHNT IN DEINEM SOHNE



2. Alles Fleisch von allen Enden
kommt mit aufgehobnen Händen,
kommt mit Hoffnung und Begier,
Gott, der gern erhört, zu dir.

3. Du bist alles Guten Fülle;
dass wir beten ist dein Wille;
du verschmähst, o Vater, nicht
deiner Kinder Zuversicht.

4. Und du hast so vielen Segen,
weit mehr, als wir bitten mögen;
aller Himmel Herrlichkeit,
Gott, ist dein in Ewigkeit.

5. Was im Himmel und auf Erden
gut ist, ließ dein Wille werden;
eh es ward, da dachtest du
es schon deinen Kindern zu.

6. Alle sollten deiner Gaben
unerschöpften Reichtum haben;
ewig sollten alle dein,
guter Vater, sich erfreun.

7. Sollten denn nicht deine Frommen
alle betend vor dich kommen,
der du allen Vater bist,
dem kein Ding unmöglich ist?

8. Allen hast du, Herr, ihr Leben,
und was sie erfreut, gegeben,
und versprichst, Unendlicher,
allen noch unendlich mehr.

9. Ja, wir wollen zu dir nahen,
beten, glauben und empfahen!
Unsrer Taten Lobgesang
sei in Ewigkeit dein Dank.

10. Heil uns, Vater, du beschützest
ewig uns, das Reich besitzest
du, die Kraft und Herrlichkeit,
uns zu Gut in Ewigkeit.

Text: Balthasar Münter. Bearbeitet. Musik: Johannes Thomas Rüegg.
Copyright © 2017 Johannes Thomas Rüegg. Quelle: www.christmysong.com/1636/